Y1083 Politik Online - Verstehen, prüfen, mitreden: Literalität gegen populistische Vereinfachung - online

Beginn	Montag, 12.04.2027, 19:00 - 20:30 Uhr
Kursgebühr	0,00 €
Dauer	1x
Kursleitung	Anke Grotlüschen
Kursort	, ,

Die Ergebnisse der neuesten internationalen Erwachsenenstudie zu Literalität enthalten eine deutliche Botschaft: Literalität ist nicht nur wichtig für Arbeitsmärkte – Literalität ist fundamental wichtig für die Demokratie. Deutschland zeigt sich gegenüber anderen Ländern stabil, das lässt sich als Rückenwind für eine solide Alphabetisierungs- und Grundbildungspolitik verstehen. Andernorts sieht es nicht so einfach aus: Die gering literalisierte Bevölkerung vertraut ihrer populistischen Regierung in besonderem Maße, obwohl diese ihnen keine angemessene Literalisierung bereitstellt. Populistische Parteien bieten Meinungsführerschaft an, wo es schwerfällt, zu einer eigenen, gut begründeten Position zu kommen. Sie nutzen die Situation von Menschen mit geringer Literalität für ihre Zwecke aus.
Prof. Anke Grotlüschen ist Professorin für Lebenslanges Lernen an der Universität Hamburg. Sie forscht und lehrt zu geringer Literalität, zu wehrhafter Demokratie im Bildungswesen, zu Lernwiderständen und Lerninteressen sowie zu digitalem Lernen und künstlicher Intelligenz. Sie ist Sprecherin des Fachbereichs Berufliche Bildung und Lebenslanges Lernen, Mitglied in der Global Alliance for Literacy des UNESCO Instituts für Lebenslanges Lernen in Hamburg und wurde 2023 in die International Hall of Fame of Adult and Continuing Education aufgenommen.

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort
12.04.2027	19:00 - 20:30 Uhr	Online-Kurs

zur Kursdetail-Seite